

Heute haben wir den neuen FCI Standard für den Holländischen Schäferhund erhalten sowie die Info der FCI.

Dort ist folgendes aufgeführt: ***Infolgedessen wurde die Rassennomenklatur der FCI ebenfalls geändert: Diese Rasse ist jetzt eine Rasse, für die eine Arbeitsprüfung vorgeschrieben ist.***

Leider haben wir bis zum heutigen Tag keine Antwort erhalten, was dies nun für die Rasse bedeutet. Sobald wir mehr Informationen dazu erhalten haben, werden diese bekannt geben. Hier der Auszug der FCI:

Die FCI-Geschäftsstelle informiert die Mitgliedsländer und Vertragspartner über die Änderung des Standardtextes des **Hollandse Herdershond (Holländischer Schäferhund)** (2019) in den 4 offiziellen Sprachen der FCI) mit der Zustimmung des FCI-Mitgliedes (F) aus dem Ursprungsland der Rasse **am 21. Dezember 2019** geändert wurde.

Die angebrachte Änderung betrifft **§ KLASSIFIKATION FCI:**

Gruppe 1 Hütehunde und Treibhunde (ausgenommen
Sennenhunde)

Sektion 1 Schäferhunde

~~Ohne Arbeitsprüfung~~ **Mit Arbeitsprüfung**

Infolgedessen wurde die **Rassennomenklatur der FCI** ebenfalls geändert: **es wird**
eine **Rasse, für die eine Arbeitsprüfung vorgeschrieben ist.**

Als Gebrauchs- und Herdhunderasse

- ist sie jetzt berechtigt, das CACIT bzw. CACITR zu erhalten,
- kann sie jetzt den C.I.T. (Champion International de Travail) bzw. C.I.T. (Champion International de Troupeau)-Titel erlangen,
- kann sie in der Gebrauchshundeklasse an internationalen Ausstellungen teilnehmen und gemeldet werden.

Wir bitten die Mitgliedsländer und Vertragspartner der FCI, die Ausstellungsländer **unverzüglich** über diesen Beschluss zu orientieren.